



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1916

470 (7.10.1916) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-169575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-169575)

Aus Stadt und Land.

Mit dem ausgezeichnet

Briefwechsel und Offizier-Aspirant Max Emil Burger, Unterleutnant, Inf.-Regt. 88. Gefreiter d. L. Adolf Hedeel für hervorragende Leistungen an der Westfront...

Mit dem Eisernen Kreuz 1. Klasse wurde für hervorragende Leistungen ausgezeichnet Briefwechsel und Flugzeugführer Max Meyer...

Sonstige Auszeichnungen.

Dem Leutnant Otto Martin von Mannheim ist unterm 18. September vom Großherzog das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Schwertern des Ordens vom Heiligen Ähren verliehen worden.

Unterarzt H. Graeff, Sohn des Herrn J. Graeff hier, wurde mit dem Hess. Militär-Sanitätskreuz am Bande der besten Tapferkeitsmedaille ausgezeichnet.

Aus der Stadtratsitzung

vom 5. Oktober 1916.

Die Vorlagen für die Bürgerausweiskommision vom 24. Oktober 1916 werden genehmigt.

Der Stadtrat stellt gemäß § 48 der Städteordnung und § 36 der Städtischen Ordnung fest, daß anstelle des in den Stadtrat eingetretenen Stadtratsverordneten Georg Strodel, Schriftführer Friedrich H. Schwegler...

Zum Kommandanten der freiwilligen Feuerwehre wird Köcherei, Leutnant August Langerthal, als dessen erster Stellvertreter...

An der städtischen Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Die städtische Kriegsküche, deren Betrieb nunmehr seit fast einem halben Jahre im Gange ist, hat sich in letzter Zeit der Aufwand für Herstellung und Abfuhr der Speisen einm...

Aus Gorch Fods Kriegsbriefen.

Soeben ist ein Buch „Nordsee“ von Gorch Fod mit einem Bilde des in der Seeschlacht am Skagerrak gebliebenen Verfassers erschienen.

Vor dem Kriege graut mir nicht. — wir werden siegen, — werden siegen, ob auch mit zerrissenen Fahnen und ledern Schiffen. Mächte jedem auch der innere Sieg beschieden sein...

Ich beneide keinen Goethe, keinen Heibel, keinen Falke! Nur zwei: Theodor Körner und Otto Weidigen.

Ich will nicht nur ein tüchtiger, sondern auch ein fröhlicher Soldat werden, einer der seine Nachbarschaft mit seinem Lachen ansteckt und ihnen ein gutes Beispiel gibt.

Ich traure um meinen gefallenen Freund —, und doch: ist's nicht eine stolze Freude, so zu fallen, auf der Höhe des Lebens, Sonne ums Haupt und das Eisene Kreuz auf der Brust?

Ich bin voll Lebenslust und Lebenskraft, — nie war mein Leben klarer.

durch Erzeuger von Gemüse und Obst besichtigt werden und auf denen die angelieferten Waren im Wege der Versteigerung oder auch des freihändigen Verkaufs an Kleinhändler abgesetzt werden sollen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Die Kosten für die Einrichtung und für den Betrieb der derzeitigen Pilsaustellung in der Kunsthalle werden, soweit sie nicht durch die Eintrittsgelder gedeckt werden, auf die Stadtkasse übernommen.

Erhöhte Brotzufuhr.

Der Kommunalausschuß hat am 21. September beschlossen, die Protration der Mannheimer Bevölkerung mit Wirkung vom 1. Oktober ab allgemein von 230 Gramm auf 250 Gramm zu erhöhen...

Hauschlachtungen.

Nach § 26 der Bekanntmachung über Regelung der Fleischversorgung vom 2. Oktober 1916 bedürfen Schlachtungen eigener Schlachtviehbestände (Schweine und Rinder) zu Selbstversorgungszwecken...

Städtisches Lebensmittelamt.

Kartoffelbezug der Kriegsunterstützungsempfänger.

Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß die Anmeldefrist zur Beantragung der Lieferung der Kartoffeln durch die Stadt als Bestandteil der Kriegsunterstützung am 12. Oktober abläuft...

Eröffnung der Kriegsküche in Rheinau.

Die Kriegsküche im Rathaus in Rheinau wird am Dienstag, den 10. Oktober eröffnet. Da es in der jetzigen Zeit unbedingt nötig ist, daß man mit einer bestimmten Anzahl Besucher...

der militärischen Vorbereitung der Jugend ist rege Beteiligung der Jungmänner eine Ehrensache. Wir verweisen dabei auf die Bekanntmachung der Jugendwehre Mannheim im Angelegenheit.

Polizeibericht

vom 7. Oktober 1916.

Zusammenstoß. Gestern nachmittags 4 1/2 Uhr erfolgte auf der Rheinbrücke ein Zusammenstoß zwischen einem elektrischen Straßenbahnwagen der Linie 8 und einem Einspänner-Wagen...

lich stehen will. Furcht habe ich verloren, je mehr ich Gorch Fod geworden bin, desto lästiger ist die Furchtlosigkeit, muß selbst schwindelfrei sein.

Sterb ich auf der kalten See, gönnt Gorch Fod ein Seemannsgrab! Bringt mich nicht zum Kirchhof hin, senkt mich tief ins Meer hinab!

Kunst und Wissenschaft.

Großh. Hof- und National-Theater Mannheim (Spielplan). Sonntag, 8. Okt. (D. hohe Preise): Neu eingekauft: Die Königin von Saba...

Theaternachricht. Am Montag wird Shakespeares Lustspiel „Was ihr wollt“ in der diesjährigen Neuenstellung wiederholt.

Tageskalender

für Samstag, den 7. Oktober 1914. Theater: Großh. Hof- und Nationaltheater: 8 Uhr „Martha“.

Aus Ludwigshafen.

Eine Spezialistin im Teppichdiebstahl wurde in der Person der in der Gefängnisstrafe wohnhaften Ehefrau Oblinger festgenommen.

Weihnachtspenden für das Feldheer.

Zum dritten Male in diesem gewaltigen Völkerringen naht das Weihnachtstfest, zum dritten Male findet es Väter, Söhne, Gatten oder Verlobte in schweren Kämpfen fern von der Heimat.

Die Neutralen.

Abschluss der schwedischen Manöver.

Stockholm, 6. Oktober. (W.B. Nichtamtlich.) Gestern wurde das große Manöver abgeschlossen, das unter dem persönlichen Oberbefehl des Königs von Schweden in Uppland und in der Umgebung von Stockholm stattfand.

Verhandlungen über die Staatenlosen in Nordschleswig.

Kopenhagen, 6. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Vollstän. meldet: Die in parlamentarischen Kreisen bestimmt verlaufend, wird die dänische Regierung in nächster Zeit Verhandlungen mit der deutschen Regierung einleiten über eine Lösung der Frage der Staatenlosen in Nordschleswig.

Die Einnistung der Engländer in Calais.

m. Köln, 7. Okt. (Priv.-Tel.) Die Kölnische Zeitung meldet von der italienischen Grenze: Ueber die dauerhafte Art und Weise, wie sich die Engländer in Calais eingenistet haben, berichtet ein Italiener im Giornale d'Italia.

Die Frage des Mannschafteinsatzes in England.

London, 6. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) „Daily News“ meldet, daß die Regierung bisher die Frage der Erhöhung des militärdienstpflichtigen Alters nicht in Erwägung gezogen habe.

Die Katastrophe von Rajahova.

m. Köln, 7. Okt. (Priv.-Tel.) Die Kölnische Zeitung meldet aus Wien: Nach einer Sofioter Meldung der Neuen Freien Presse sind bei Rajahova 16 Bataillone aus 6 rumänischen Regimentern, sowie eine Schwadron Kavallerie vernichtet worden.

Eine Unterredung mit dem türkischen Außenminister.

Berlin, 7. Okt. (Von unserm Berliner Büro.) Ein Mitarbeiter des Lokal-Anzeigers hatte eine Unterredung mit dem türkischen Minister des Äußern Halil Halil Pascha, der zur Zeit in Berlin weilte.

kommen. Die Ernte war in der Gegend von Angora und Konia vorzüglich, um Smyrna herum bei weitem besser als im Vorjahr und in Syrien ausgezeichnet.

Der italienische Bericht.

Rom, 7. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Bericht vom 6. Oktober. Im Trabianotellet (Wissio) beschränkte sich gestern der Gegner, nach den jüngeren Mitteilungen, die er am 2. und 4. Oktober erlassen hatte, auf heftige Artillerietätigkeit.

Italien und die Kanzerrede.

Bern, 6. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) „Tribuna“ bringt zur Kanzerrede einen Leitartikel. Das Blatt polemisiert gegen die Mitteilung Herrn von Bethmanns, wonach der deutsche Botschafter in Rom offiziell der Konfusa erklärt habe, die Italiener würden bei einem Kriege mit Oesterreich automatisch auf deutsche Truppen stoßen.

Kleine Kriegsnachrichten.

Berlin, 7. Oktober. (Von unserm Berliner Büro.) Aus Christiania wird uns heute berichtet: Aus London wird gemeldet, daß dort am 5. Oktober das Memorandum veröffentlicht wurde, das von den Ententemächten an gewisse neutrale Seefahrtsstaaten gerichtet war.

Tagesneuigkeiten.

Erhöhung der Hundesteuer.

Berlin, 6. Okt. Der Präsident des Kriegsernährungsamts, v. Batschli, hat in einem Rundschreiben den Gemeinderäten empfohlen, daß die Steuer für die Hunde, die einen Teil der für die menschliche Ernährung geeigneten Mittel verbrauchen, erhöht werden, damit die überflüssigen Luxus Hunde abgeschafft werden.

Berlin, 7. Okt. (Von unserm Berliner Büro.)

Der frühere Gesandte in Haag, zuletzt in München, Karl Franz von Schloezgen ist gestern in Dresden, wo er zuletzt wohnte, gestorben.

München, 6. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Der König richtete an den ersten Vizepräsidenten der Kammer der Abgeordneten, von Fuchs, folgendes Telegramm: Die Nachricht von dem Hinscheiden des Präsidenten der Kammer der Abgeordneten Dr. v. Oetzel hat mich mit aufrichtiger und inniger Teilnahme erfüllt.

Konzert des Berliner Kgl. Hof- und Domchors. Wir verweisen hiermit auf das heute Abend 8 Uhr im Rosenaal stattfindende Konzert des Berliner Kgl. Hof- und Domchors.

Wohltätigkeitskonzert. Wie wir in Erfahrung bringen, wird unsere einheimische jugendliche Pianistin Elli Koppel Ende November mit dem Hoftheaterorchester ein Wohltätigkeitskonzert veranstalten.

Gründung einer Mannheimer Ortsgruppe des Theaterkulturverbandes. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß morgen Sonntag, vormittags 11 Uhr, in den zu diesem Zweck freundlicherweise zur Verfügung gestellten Bürgerauschusslokal des alten Rathauses (am Markt) die Gründungsversammlung der Ortsgruppe Mannheim des jungen Theaterkulturverbandes, welcher bereits eine ansehnliche Zahl von Mitgliefern beigetreten ist, stattfindet.

Mannheimer Kunstverein. Die Bilder von Franz Tüde, J. von Brackel, Hanns Spunzer, Ed. Euler, Gust. J. Bucner, Marie Stein-Kante bleiben nur noch über Sonntag ausgestellt. — In Vorbereitung eine Ausstellung der Künstlergilde, Ausstellungsunternehmen der Allgemein. deutschen Künstlergenossenschaft.

Ueber die Nachfolge von Paul Ehrlich ist jedoch die Entscheidung gefallen. Wie das „Berliner Tageblatt“ mitzuteilen weiß, würde Prof. Dr. Kollie die beiden von Paul Ehrlich geleiteten Anstalten, nämlich das Institut für experimentelle Therapie und das Georg Speyer-Haus in Frankfurt a. M., übernehmen.

Die Bilder von Franz Tüde, J. von Brackel, Hanns Spunzer, Ed. Euler, Gust. J. Bucner, Marie Stein-Kante bleiben nur noch über Sonntag ausgestellt. — In Vorbereitung eine Ausstellung der Künstlergilde, Ausstellungsunternehmen der Allgemein. deutschen Künstlergenossenschaft.

ist jedoch die Entscheidung gefallen. Wie das „Berliner Tageblatt“ mitzuteilen weiß, würde Prof. Dr. Kollie die beiden von Paul Ehrlich geleiteten Anstalten, nämlich das Institut für experimentelle Therapie und das Georg Speyer-Haus in Frankfurt a. M., übernehmen.



Handel und Industrie.

Süddeutsche Drahtindustrie A.-G., Mannheim-Waldhof.

Wie schon berichtet (vgl. Nr. 451), schlägt der Aufsichtsrat für das am 30. Juni abgelaufene Geschäftsjahr 1915-16 eine Dividende von 8 Prozent gegen 6 Prozent vor...

Table with financial data for Süddeutsche Drahtindustrie A.-G. for years 1915-16, 1914-15, and 1913-14. Columns include Aktienkapital, Anleihen, Betriebskapital, etc.

Hiermit hat sich der Rohgewinn mit M. 492806 gegen das Vorjahr nahezu verdoppelt. Nach etwas ermäßigten ordentlichen Abschreibungen v. M. 67074 (71935), die wieder durch die Verdoppelung der Sonderabschreibungen auf M. 100000 (50000) mehr als ausgeglichen werden...

Wie der Vorstand im Bericht hervorhebt, weist das abgelaufene Geschäftsjahr ein befriedigendes Erträgnis auf, sodaß die Gesellschaft in der Lage ist, den Aktionären die Verteilung einer Dividende von 8 Prozent vorzuschlagen...

Über die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr lasse sich unter den heutigen Verhältnissen Bestimmtes noch nicht sagen. Die Beschäftigung sei aber zur Zeit recht gut und es liegen Aufträge reichlich für die nächsten Monate vor...

Vereinigte Köln-Rottweiler Pulverfabriken, Berlin.

WTB. Berlin, 6. Okt. Der Aufsichtsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, der auf den 30. Oktober einzuberufenden außerordentlichen Generalversammlung die Erhöhung des Aktienkapitals von 10 auf 33 Millionen Mark vorzuschlagen...

Rheinisch-westfälische Sprengstoff-A. G., Köln.

WTB. Berlin, 6. Okt. Der Aufsichtsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, der zugleich mit den engverbundenen Vereinigten Köln-Rottweiler Pulverfabriken am 2. November in Köln stattfindenden außerordentlichen Generalversammlung vorzuschlagen, das Aktienkapital von 6 auf 13 Millionen Mark zu erhöhen...

Maschinenfabrik Henschelver A.-G., Düsseldorf.

r. Düsseldorf, 7. Okt. (Priv.-Tel.) Der Aufsichtsrat befragt der Generalversammlung, eine Dividende von 20 Prozent gegen 25 Prozent im Vorjahre vorzuschlagen.

Nähmaschinenfabrik Karlsruhe vorm. Hald & Neu, Karlsruhe.

In Ergänzung unserer bisherigen Mitteilungen (vgl. Nr. 465) tragen wir aus dem uns nunmehr vorliegenden Geschäftsbericht noch nach, daß der Rohgewinn in 1915-16 auf Mark 912698 (759613) gestiegen ist...

Nach dem Bericht blieben der Gesellschaft durch die Fortdauer des Krieges auch im verlossenen Geschäftsjahre ihre bedeutendsten europäischen und überseeischen Absatzgebiete verschlossen. Unter Würdigung dieses Umstandes könne sie den letztjährigen Geschäftserfolg als verhältnismäßig befriedigend bezeichnen...

Die fünfte Kriegaanleihe.

Wiesbaden, 6. Okt. (Priv.-Tel.) Die Zeichnung auf die fünfte Kriegaanleihe beziffert sich hier auf 92 1/2 Millionen Mark. Sie überschreitet etwas die Zeichnungen auf die vierte Kriegaanleihe, die 92 1/2 Millionen Mark ergaben...

Warenumsatzsteuergesetz.

In der nächsten Zeit ist eine Ausführungsverordnung über das Warenumsatzsteuergesetz zu erwarten. Die Handelskammer für den Kreis Mannheim wird alsdann in der gleichen Weise wie bei anderen einschneidenden Gesetzen und Verordnungen während der Geschäftsstunden Auskünfte über das Warenumsatzsteuergesetz erteilen.

Wiener Wertpapierbörse.

Table with market data for the Vienna stock exchange, including Marknoten, Holland, New York, and Rubel.

Wien, 6. Oktober (Devisenkurse).

Table with exchange rates for various locations like Sofia, New York, and Rubel.

Wien, 6. Okt. Unter dem Eindruck der günstigen Kriegsberichte nahm der Börsenverkehr einen sehr freundlichen Verlauf.

Die Aufwärtsbewegung machte auf den meisten Umsatzgebieten weitere erhebliche Fortschritte, wobei insbesondere Montan- und Bankwerte beifällig umgesetzt wurden.

Petroleum-, Zucker-, Automobil- und Maschinenwerte. Die feste Grundstimmung, die sich auch auf den Anlagemarkt erstreckte, hielt unverändert bis zum Schluß an.

Zürcher Devisenkurse.

Table with exchange rates for Zurich, listing locations like Deutschland, Oesterreich-Ungarn, England, Frankreich, and Italien.

Amsterdamer Wertpapierbörse.

Table with market data for the Amsterdam stock exchange, listing various securities and their prices.

Pariser Wertpapierbörse.

Table with market data for the Paris stock exchange, listing various securities and their prices.

Wochenausweis der Bank von Frankreich vom 5. Oktober 1916.

Table with weekly financial statements for the Bank of France, including Gold in der Kasse, Gold im Ausland, and various reserves.

Wochenausweis der Bank von England vom 5. Oktober 1916.

Table with weekly financial statements for the Bank of England, including Gesamtrücklage, Notenumlauf, and various reserves.

Londoner Müllermarkt.

London, 3. Okt. Weizen tendierte fest. Englischer 1 sh. fremder 2 sh. höher, Manitoba Nr. 1 7/8, Mais fest und 9 d. höher.

Schlechte Ernteaussichten in Argentinien.

WTB. Buenos Aires, 5. Okt. Anhaltende Trockenheit und Heuschrecken schädigen die Aussichten der Weizenerte. Die Hälfte der Leinsaaterte gilt bereits verloren.

Amsterdamer Warenmarkt.

Table with market data for the Amsterdam commodity market, listing various goods and their prices.

Ableferung von Brennholzstengeln.

oc. Freiburg, 2. Okt. Die Nesselst.-Verwertungs-Gesellschaft in Berlin hat die Badische Bauern-Vereinszentrale in Freiburg beauftragt, von den Bezirksstellen die gesammelten Brennholzstengel abzunehmen und auch die betr. Beträge direkt zur Auszahlung zu bringen.

Vom Rebbaue.

St. Georgen b. Freiburg, 2. Okt. Die schwachen Hoffnungen auf ein beachtliches Erträgnis wurden in den letzten Wochen noch mehr herabgedrückt; es trat zu den bekannten Krankheiten noch die Fäule hinzu. Sorgfältig behandelte Reben zeigten noch bis vor kurzem ein verhältnismäßig ordentliches Aussehen; plötzlich schlugen auch sie um; sie nahmen fäulnisähnlich ab. Eine Erneuerung an Haupt- und Gliedern steht unseren Reben bevor.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Oktober.

Table with water level observations for October, listing locations like Hildesheim, Kell., Wanz., Bannhof., Hain., Korb., Köln., and others, along with dates and remarks.

Offene Stellen

Männliche

Tüchtiger Zeichner

mit Werkstattpraxis für Konstruktionsbüro auf mögl. bald gesucht.

Schriftliche Angebote - auch von Kriegsinvaliden - mit Angabe der Gehaltsansprüche...

Stötz & Cie. Elektr.-Ges. m. b. H., Mannheim-Neckarau.

Aelterer erfahrener Reparaturschlosser gesucht.

Schriftliche Zuschriften mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen erbeten.

Franz Haniel & Cie., Presskohlenwerk.

Elektro-Monteur

inögl. militärfrei, für Installation von Licht- und Kraftanlagen bei hohem Lohn sofort gesucht.

Brown, Boveri & Cie., A.-G. Abt. Installationen, Mannheim, O 4, 8/9.

Schreiner

militärfrei, garnisondienst- oder arbeitsverwendungsfähig sofort gesucht.

Pfalz-Flugzeugwerke Speyer a. Rhein.

Tüchtige Müller

militärfrei, für alle Mühlenarbeiten gesucht.

Mühlenwerke J. Syberberg, Cöln-Mülheim a. Rh.

Für Unterhaltungsarbeiten an Telefonen...

Telegraphenarbeiter

oder ein Schieberbedienter, welcher möglichst schon derartige Arbeiten ausgeführt haben soll...

L. H. Kauffmann Mannheim.

Lehrlinge

Lehrling 1 1/2 Jahre in Gärtnerei, Schreinerei...

Wir suchen einen Lehrling

mit guter Schulbildung zum baldigen Eintritt.

Architekten u. Bautechniker

Architekt Speor, Prinz-Wilhelmstraße 18.

Weibliche

Arbeiterinnen

werden sofort eingestellt.

Albert Junhoff Erste Mannheimer Wurstfabrik

Kleiderdamen, tüchtige gewandte mit einigen Vorkenntnissen...

Büro-Fräulein

in Gießhölzer'schen Büro, Schreiner- und al. Büroarbeiten gründl. bewand.

Stadtmündiges Laufmädchen

sofort gesucht.

H. & A. Wezera, O 7, 5.

Für Munitionsarbeiten werden mehrere 100 Arbeiterinnen

sofort gesucht. Es wollen sich nur solche melden, die bisher noch nicht in Munitionsfabriken gearbeitet haben...

Arbeitsnachweis der Industrie Schwelingerstraße 17.

Für Schreibmaschine u. sonstige Büroarbeiten

Fräulein gesucht.

Verf. Stenographieren unbedingt erwünscht.

P. J. Landfried Rauch-, Kautabak- und Zigarrenfabriken Seidelberg.

Mädchen gesucht, für Praxis, Rechnen 2-4 Uhr.

Unabhängiges sauberes Mädchen im Haushalt gesucht.

Mädchen das selbständig kochen kann...

Brantweinbrenner zum sofortigen Eintritt gesucht.

L. H. Kauffmann Mannheim.

Lehrlinge Lehrling 1 1/2 Jahre in Gärtnerei...

Wir suchen einen Lehrling

mit guter Schulbildung zum baldigen Eintritt.

Architekten u. Bautechniker

Architekt Speor, Prinz-Wilhelmstraße 18.

Arbeiterinnen werden sofort eingestellt.

Albert Junhoff Erste Mannheimer Wurstfabrik

Kleiderdamen, tüchtige gewandte mit einigen Vorkenntnissen...

Büro-Fräulein

in Gießhölzer'schen Büro, Schreiner- und al. Büroarbeiten gründl. bewand.

Stadtmündiges Laufmädchen

sofort gesucht.

H. & A. Wezera, O 7, 5.

Lehrmädchen

Lehrmädchen 1. feine Damenputz gef. per lot. od. spät.

Stellengesuche

Männliche Kaufmann, gelernt im Bankfach...

Mädchen

tüchtige Lehre in Zahntechnik

Weibliche

Intelligente junge Frau (Kinderl.), schreibgewandt...

Braves Mädchen für alle häusl. Arbeiten

Mädchen welches sowohl in der Haushaltung...

Köchin

Mädchen

Mädchen oder unabhängige Frau

Piano

Speisezimmer

Perser Teppich

Schreibmaschine

Speisezimmer

Perser Teppich

Schreibmaschine

Speisezimmer

Perser Teppich

Schreibmaschine

Speisezimmer

Perser Teppich

Schreibmaschine

Piano

Chaiselongue weiße Nussbarocke, elegant...

Damen-Hüte Filz und Velbel

Brillant-Ring

eleg. Salonmöbel

Kinderbettstelle

Schlafzim.-Einrichtung

Korbbetten

Schöne eisener Kinderbettstelle

Farbiges Gemälde

Schreibmaschine

Perlen

Gatorhalt. Kostüm

Anzug und Ueberzieher

Kindergarten

Lüster

Bücherschrank

Flügel

Tischbillard

Jagdhund-Rüde

Jean Corbet

3 Photo. App.

Günstige Gelegenheit bei evtl. Zahlungs-Erleichterung. Hochelegante erstklassige Wohnungs-Einrichtung bestehend aus: Schlafzimmer, Speisezimmer, Piteh-pine-Küche...

Eckhaus 4 bad. nach Runkelröhre n. Rathaus große hohe helle Räume als Bürogebäude geeig. zu verkaufen.

Kauf-Gesuche Abfall von Stoffen, Papier, Lampen, Stricke, Alt-Eisen, Metalle, Eisen, Ankauf Zentrale

Wegen Rohwarenmangel für Alt-Eisen, Metalle jeder Art, Lumpen, Neutechnische und Papier...

Ankaufstelle Adolf Buka Dalbergstrasse 7. Telefon 4509.

Auto zu kaufen oder zu mieten gesucht.

Photo. Vergröss.-App. zu kaufen gesucht.

Einstampfpapier unter Garantie des Herstellers...

alte Zeitungen zu extra hoch. Preis für Kauf...

Wohnungen B 1, 9 7 Zimmer, auch als Geschäftsräume geeignet...

B 6, 7, 2. Stock 4 Zimmer, Küche, Bad, Mansarde zu vermieten.

B 6, 17 eine Tr. hoch, 5 Zimmer, Küche, großes Badezimmer...

E 2, 14 St. 7 Zim. Wohn. Bad, 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Herbst-Jackenkleider

Jacken-Kleider in schönen Formen, schwarz und farbig **39.- 48.-**

Jacken-Kleider aparte Neuheiten, Jacken mit Pelz verziert **69.- 85.-**

Jacken-Kleider in guten Stoffen, wundervolle, geschmackvolle Formen **89.- 95.-**

Neue Herbst-Blusen alle Farben **9.50 11.50 13.50 17.50 21.-**

Herbst-Kostüm-Röcke weite schöne Glockenröcke **10.50 14.50 21.50 29.- 39.-**

Herbst-Paletots

Herbst-Mäntel moderne Formen **29.- 39.-**

Herbst-Mäntel weite Glockenformen **45.- 59.-**

Regen-Mäntel in imprägniertem Stoff und Seide **33.- 45.- 59.-**

Arsenheim **03, 4**
Mannheim
Planken
Damen-Konfektion

Großh. Hof- und National-Theater

Samstag, den 7. Oktober 1916.
Bei aufgehobenem Abonnement
Martha
oder
Der Markt zu Richmond
Oper in 4 Akten, teilweise nach dem Plane von St. Georges von Friedrich Mühl von Friedrich Hiltow
Spielleitung: Karl Marx
Musikalische Leitung: Fritz Wolffs
Verzieren:
Baby Corriel Durban, Ehrenfräulein der Königin, Range, Ihre Serenade, Nord-Deborah Mitterfior, die Better, Duanel, Plumfeld, ein reicher Pächter, Der Richter von Richmond
Drei Mägde
Diener der Lady
Erster Pächter
Zweiter Pächter
Verdächtiger, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Tägerinnen im Gefolge der Königin, Wagen, Diener.
Szene: teils auf dem Schloß der Baby, teils zu Richmond und dessen Umgebung
Zeit: Regierung der Königin Anna
Nach der 1. Aktenpause findet eine größere Pause statt
Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Steine Preise.
Sonntag, 8. Oktober. **B 9** **Softe Preise**
Neu eingeleitet:
Die Königin von Saba. Anfang 8 Uhr.

Großh. Hof- u. Nationaltheater Mannheim

Mit 1. Vorkaufspreisen zum Einheitspreis von 40 Pfg. für den Platz im Hof-Theater kommt Dienstag, den 10. Oktober 1916
Der Biberpelz
Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann zur Aufführung.
Die aus Vorbereitung durch Arbeitgeber und Arbeiterverbände reservierten Karten sind Montag, den 9. Oktober, vormittags 10 Uhr und nachmittags 3-5 Uhr an der Hoftheaterkasse zu erheben. Ein kleiner Teil der Karten kommt Dienstag, den 10. Oktober von Mittags 12 Uhr ab an der IV. Rang Abendkasse (Theatergebäude) zum Verkauf.
Besteller, die die ihnen angeteiltten Karten nicht abholen, werden für die Folge nicht mehr berücksichtigt. Zum Besuche dieser Vorstellung sind nur die Arbeiter, Arbeiterinnen berechtigt, deren Jahresbescheinigung 2000 Mark nicht übersteigt.
Mannheim, den 7. Oktober 1916.
Hoftheater-Intendantz.

Mannheimer Musikhaus

Kasinosaal, Samstag, 21. Okt., 1/8 Uhr
Konzert
Minna Karl-Huber (Gesang)
Johanna Haldenwang (Klavier)
Programm: Gesänge v. Brahms, Reger, Strauss, Wolf, Klavierstücke v. Brahms op. 119, Chopin op. 49. (Begleitung der Gesänge: Herr J. Jung, Ludwigshafen)
Ibschlagel aus (Kaisertrag) (Preis d. Plätze: d. Lager Heckel für Rote Kreuz, M. 3, 2, 1.
Karten im Mannheimer Musikhaus, P. 7, 14a, Tel. 2379 und soweit verfügbar, an der Abendkasse. 46846

Musensaal, Donnerstag, 26. Okt., 8 1/2 Uhr

Lichtbilder-Vortrag
des türkischen Staatsangehörigen
Ali Almas
über
„Wofür kämpfen wir?“
Aus dem Inhalt: (Deutschland, wie es seine Freunde u. Feinde sehen, Kriegsziele u. Friedenskonferenz. Persönliche Eindrücke vom neutralen Ausland, 30000 Kilometer kreuz u. quer durch Deutschland während des Krieges, Türkei als Bundesgenossin.)
Preise der Plätze: M. 2.-, M. 1.50, M. 1.-, M. 0.50.
Karten im Mannheimer Musikhaus, P. 7, 14a, Tel. 2379 und soweit verfügbar, an der Abendkasse.

Kasinosaal, Freitag, 3. November, 1/8 Uhr

Sonaten-Abend
Arthur Schnabel
Professor Carl Flesch
Vortragsfolge:
Mozart, Sonate Es-Dur — Brahms, Sonate D-moll — Beethoven, Kreuzersonate,
Steinway-Flügel aus dem Lager Heckel.
Preise der Plätze: Mk. 5.-, 4.-, 3.50, 1.50.
Karten im Mannheimer Musikhaus, P. 7, 14a, Tel. 2379 und soweit verfügbar, an der Abendkasse.

Friedrichs-Park.

Sonntag, 8. Oktober, nachmittags 3-6 Uhr
Konzert
der Kapelle Petermann.
Leitung: Kapellmeister P. Seder.
Eintrittspreis 50 Pfg. Kinder 20 Pfg., Militär 20 Pfg., Abonnenten frei. 4680

Jugendtheater-Bernhardushof.

Sonntag, den 8. Oktober, nachmittags 3 1/2 Uhr
Schneewittchen und die sieben Zwerge.
Karten-Vorverkauf bei: E. Seeb, U 1, 4 und H. Rödel, D 2, 8. 46846

Zeitungsmafabrik

sowie unbedrucktes Zeitungspapier abzugeben.
E 6. 2 General-Anzeiger E 6. 2

Mannheimer Künstlertheater

Fernspr. 1124 **APOLLO** Fernspr. 7144
Samstag, abends 8 Uhr,
Sonntag, nachm. 3 1/2 Uhr zu kleinen Preisen abends 8 Uhr zu gewöhnl. Preisen
Das erfolgreiche Eröffnungsprogramm mit
Mabel May Yong
und den übrigen Neuheiten.
Im Apollo-Kaffee
Kapellmeister Ehrke. — Eintritt frei.

Rosengarten :: Mannheim

Nibelungensaal.
Sonntag, den 8. Oktober 1916
abends 8 1/2 Uhr

Volkstümlicher Abend

Mitwirkende:
1. Frau Eugenie Weigelt, Opern- und Volkstheater- Sängerin, Stuttgart, Arien und Lieder;
2. Herr Carl Neumann-Hoditz, Volkstheater, Mannheim, weitere Vorträge;
3. Kapelle des 6. Infanterie-Regiments Reserve-Infanterie-Regiment 40, Mannheim, Leitung: Herr Kapellmeister Alfred Gütter, Lieder- und Vorträge für Blas- und Streichmusik.
Die Besetzung findet bei Wirtschaftsdirektor Ratt, Kasseneröffnung abends 1/8 Uhr.
Eintrittspreis: Tageskarte 50 Pfg., Damenkarten 1 Pfg.; Militärpersonen in Uniform vom Feldwebel abwärts 50 Pfg.
Kartenverkauf in den durch Plakate kenntlich gemachten Vorverkaufsstellen, beim Pförtner im Rosengarten und an der Abendkasse. Militärkarten nur an der Abendkasse.
Küher der Eintrittskarte ist von jeder Person über 14 Jahre die vorchriftsmäßige Einloshilfe zu 10 Pfg. zu lösen.
Programme liegen auf den Tischen im Saal auf und werden an die Besucher der Empore unentgeltlich abgegeben. 46818

Kaffee Stern

B 2, 14 am Hoftheater B 2, 14
Täglich Künstlerkonzert.



Zahnpraxis und Röntgen-Laboratorium
A. Schwamm
Sprechstunden:
9-12 Uhr } täglich
2-6 Uhr }
D 1, 11.

Lampen für Gas und elektr. Licht
In großer Auswahl billigst
Peter Bucher, L 6, 11

Jugendwehr Mannheim.

Dem badischen Jugendwehverband werden im Monat November 46840
Wettkämpfe im Wehrtunnen
veranstaltet, an denen sich die Angehörigen der Jugendwehr beteiligen können. Die Jungmänner werden aufgefordert sich möglichst vollständig alsbald bei ihren Kompagnien zur Teilnahme anzumelden.

Tiersehng-Berein Mannheim, G. B.

Tierasyl (verläng. Stephanienspromenade.)
Beschneigung u. Hölzung, sowie Zimmer- u. Tischung von Hunden und Katzen. 50735

Maria Rössler-Groell

Dentistin
Mannheim **D 3, 11**
Rufnummer 3370

Von der Reise zurück

Dr. Th. Friedmann U1, 20a

Kriegerheimstätten

für Krieger, Kriegswitwen, und Kriegsinvaliden und erteilen kostenlos Rat und Auskunft in diesen und allen sonstigen Wohnungsfragen.
Baugesellschaft für Kleinwohnungen G. m. b. H. Mannheim, L 13, 12a, 3. Stock.

Elegant, modern und doch billig

wird jeder alte Damenhut umgearbeitet. Vieltjährige Erfahrung speziell hierin. Neue Güte, Formen und alle Varianten in reicher Auswahl. 5068

M. Tiemanns Nachf.

Spezial-Futz-Geschäft K 2, 1.

Tapeten

ein Waggon Rest-Tapeten billigst
Linerusta, Linerusta-Imitation etc.
E 2, 4-5 A. Wihler Mannheim
Telephon 676

Gemäldesammlung Schmeil, Dresden.

Hervorragendste Werke bedeutendster neuerer Meister
Böcklin, Corinth, Courbet, Deffregger, W. v. Diez, Frölicher, Habermann, Hagemeister, Halder, Hodler, Israels, F. A. v. Kaulbach, A. v. Keller, Kuehl, Leibl, Leistikow, Lenbach, M. Liebermann, Max, Mayr-Graz, Munkacsy, Roussan, E. Schleichsen, Schönlender, Schuch, Segantini, Spitzweg, Stadler, Stahl, Stock, Thoma, Trabner, Uhde, Wally, Zimmermann, Zügel u. a. m.
Versteigerung: 17. Oktober 1916.
Unter Leitung der Unterzeichneten im Kunstsalon Cassirer, Berlin, Viktoriastrasse 33.
Preis des nichtillustrierten Kataloges mit Vorwort von F. von Ostlin M. 1.-
Reichillustrierter Katalog mit Vorwort und 120 Tafeln M. 20.-
Kataloge sowie alle Ankauf- u. d. Unterzeichneten:
Hugo Helbing **Paul Cassirer**
München, Ludwigstr. 11. Berlin, Viktoriast. 33.

Städtischer Geflügel-Verkauf.

Wir sind noch einige Tage Abgeber von **Zuchthähnen und Gühnern.** Auskunft über Preis usw. wird Rathaus Jim. 32 erteilt.
Mannheim, den 6. Oktober 1916.
Städtisches Lebensmittelamt (Warenabteilung)
Raiser.

Max Fleig

Q 4, 18 - Fernspr. 3197
Uhren - Gold- u. Silberwaren.
Anfertigung v. Kriegs-Andenken
Lieferung, offiziell. Orden-Bänder
Ordensdekorationen.
Die Neue Feldschmalle. 9149

Ohne Seifenkartel

Friedensware! Keine Kriegsware!
Sie sparen
viel Seife und Seifenpulver, wenn Sie **Schmitz-Bonns's** 9151
Wasch- und Bleichhilfe
für Ihre Wäsche gebrauchen.
Wasch- und Bleichhilfe
ist ein Sauerstoff-Präparat von hervorragender Wirkung. — Garantiert unschädlich.
In Paketen zu 25 Pfg. überall zu haben.
Vertreter:
In Mannheim: S. Pettler, Telephon 3744.